

Was macht man mit bekifften Schülern?

Beitrag von „Animagus“ vom 14. Januar 2006 00:31

Zitat

Timm schrieb am 12.01.2006 21:53:

Da der Konsum von Cannabis legal ist, hat m.E. auch die Polizei hier nichts zu suchen. Die Polizei deswegen in die Schule zu holen, widerspricht allem, was ich für pädagogisch halte. Im Übrigen hält das b-w Innenministerium selbst wenig von der Polizeipräsenz, um Schüler zu vernehmen (Nr. 2.2.2.9 der Polizeidienstvorschrift).

Wir haben die Polizei nicht deshalb geholt, damit die betreffenden Schüler „vernommen“ werden, sondern weil wir vermeiden wollten, dass sie völlig zugekifft mit dem Auto nach Hause fahren und womöglich einen Unfall verursachen. Irgendwelchen Argumenten waren sie nicht zugänglich in ihrem Zustand. Somit stand für uns gar nicht die Frage, ob es pädagogisch akzeptabel ist, die Polizei zu informieren, sondern ob da vielleicht einer sein Leben lassen muss und wer dann dafür verantwortlich ist.

Was die Verkehrskontrollen außerhalb des Schulgeländes betrifft, so können wir als Lehrer darüber ja nun nicht entscheiden, welche Maßnahmen die Polizei ergreift.

Gruß

Animagus